

Aufbereitungs-Spezialist KÖLSCH setzt auf Angebotserweiterung **KÖLSCH nimmt Pronar Maschinen für Recycling von Holz, Biomasse und Abfall ins Programm**

Hochwertige, mobile Maschinen für Gewinnung und Recycling mineralischer Baustoffe sowie Transportbänder stehen bei KÖLSCH seit über 30 Jahren im Mittelpunkt. Neu hinzugekommen sind die Bereiche Nassaufbereitung und Umwelttechnik. Dazu zählen die Maschinen des polnischen Herstellers Pronar, vor allem rad- und raupenmobile Siebtrommeln sowie mobile Zerkleinerer. Seit 2019 werden Pronar Maschinen durch KÖLSCH exklusiv im gesamten süddeutschen Raum vertrieben.

Der Hersteller Pronar ist in Polen einer der größten Arbeitgeber und marktführend in vielen Bereichen der Landmaschinentechnik. Seit einigen Jahren entwickelt und produziert Pronar auch Recyclinglösungen. Es sind allesamt hochmoderne, mobile Maschinen: Trommelsiebe ebenso, wie schnell- und langsam laufende mobile Vorzerkleinerer in unterschiedlichen Fahrwerks-Varianten (Rad und Kette) und Wellen-Längen. Hinzu kommen Kompostumsetzer zur Optimierung der biologischen Kompostierung. Das Spektrum der Siebtrommeln umfasst Trommellängen von 4,4 bis 7,2 Metern und Trommel-Durchmesser von 1,4 bis 2 Metern. Pronar Vorzerkleinerer bietet KÖLSCH in Einzel- und Doppelwellenausführung und mit Wellenlängen von 1.700 bis 3.000 Millimetern an.



BU: Einer der derzeit größten Vorzerkleinerer von Pronar, der MRW 2.1010 an seinem Einsatzort in Dresden.

Auftritt mit Trommel auf der bauma 2019

Auf der bauma 2019 zeigte KÖLSCH ein mobiles Pronar Trommelsieb für Humus, Hausmüll, Kohle, Zuschlagsstoffe oder Biomasse. Bei 12 Metern Länge, 2,55 Metern Breite und einer Höhe von 4 Metern wiegt es gerade einmal 18,5 Tonnen und kann deshalb ohne Sondergenehmigung auf öffentlichen Straßen mit bis zu 100 km/h bewegt werden. Die Trommel kann, etwa bei neuen Aufgaben, reibungslos und rasch ausgetauscht werden, ohne dass Teile der Maschine entfernt werden müssen.



*BU: Die PRONAR Siebtrommel MPB 20.55:
Eine der flexibelsten und fortschrittlichsten ihrer Art*

Motor und Hydraulikpumpeneinheit sind auf einer eigenen, aus der Maschine schwenkbaren Einheit angeordnet. Typisch für Pronar Maschinen ist, dass Features Serie sind, die manche Mitbewerber nicht einmal gegen Aufpreis liefern können, etwa ein Zentralschmieranlage sowie regelbare Bandgeschwindigkeiten für die Abwurfbänder.

Fertigung und Service nach modernsten Standards

KÖLSCH stellt an alle Produkte seines Sortiments hohe Ansprüche, auch an die Newcomer von Pronar. Der Hersteller realisiert mit 2.200 Mitarbeitern eine enorme Fertigungstiefe. Man ist bestens ausgerüstet und stolz darauf, Sonderwünsche und Maßanfertigungen in höchster Flexibilität ausführen zu können. „Wenn der Kunde es wollte, könnten wir ihm auch Löcher in Herzform in die Trommel schneiden“, meint der zuständige Produktmanager. Eine hochmoderne Laserschneidanlage macht's möglich. Hightech auch bei der Fertigung der Schneidmesser für die Zerkleinerer: Sie werden auf einer Wasserstrahl-Schneidanlage gefertigt, was das Metallgefüge schont und Langzeit-Belastbarkeit und Schärfe der Messer entscheidend beeinflusst.



BU: Ein Werk von insgesamt sieben: Hochmoderne Fertigung der Pronar Trommelsiebmaschinen in Siemiatycze auf 20.000 Quadratmetern Fläche

Alle Ersatzteile können kurzfristig und bedarfsgerecht geliefert werden. Damit ist der bekannt zuverlässige Service von KÖLSCH auch bei den Pronar Maschinen gesichert. Die Nachfrage ist entsprechend lebhaft. „Wir merken zudem, dass sich das Vertrauen, das wir über Jahrzehnte am Markt aufgebaut haben, auch auf die neuen Marktsegmente überträgt“, so Bettina McCusker, kaufmännische Leiterin bei KÖLSCH.

Umwelttechnik bei KÖLSCH: Alles aus einer Hand

KÖLSCH hat sich mit dem Pronar Programm, wie auch mit modular aufgebauten Westeria Windsichtern und nicht zuletzt den ebenfalls neu hinzugekommenen mobilen Sortierstationen von Kiverco zur Umsetzung der Gewerbeabfallverordnung, in der Umwelttechnik breit aufgestellt.

Ein interessantes Beispiel dafür, wie nah sich der Aufbereitungs- und der Recyclingbereich heute kommen, liefert der raupenmobile Doppelwellenzerkleinerer Franzoi TAZ280. Die Maschine verfügt über ein Schnellwechselsystem für seine Schneidrotoren, mit dessen Hilfe er von einem Brecher für mineralische Baustoffe binnen kürzester Zeit in einen Holz-Zerkleinerer umgebaut werden kann. 16 Tonnen Gewicht sind nicht schwer für einen Zerkleinerer dieser Klasse und sie ermöglichen den raschen Wechsel des Einsatzortes.

Mit einem Wort: KÖLSCH versorgt Aufbereiter von Abfällen aller Art sowie Kompost-Produktionsunternehmen in Bayern, Baden-Württemberg, Rheinland-Pfalz, dem Saarland und Süd-Hessen mit maßgeschneiderten Lösungen. Miete, Finanzierung sowie ein hochentwickeltes Ersatzteilmanagement und Servicewesen inklusive.

KÖLSCH Baumaschinen im Profil

- 1988: durch Jürgen Kölsch gegründet
- 2003: Übernahme des Unternehmens in zweiter Generation
- Exklusivhändler für den süddeutschen Raum von:
Terex Powerscreen, Terex Washing Systems, Pronar
Rubble Master, Portafill, Telestack, Franzoi, MATEC und Cityequip
- Anbieter neuer und gebrauchter Maschinen, kompletter Anlagen
und maßgeschneiderter Lösungen für die Gewinnung
und das Recycling mineralischer Baustoffe
- Eigene Werkstatt **mit** Ersatzteilbevorratung,
Service und Vertrieb in ganz Süddeutschland
- Miete, Leasing und Kauf

Ansprechpartner: Bettina McCusker, Tel.: 08335-9895-0